

2. März 2021  
BA

## Ergebnisvermerk zum Jour fixe der Bereichsleiter(innen) am 2. März 2021

Teilnehmer: IBK, DL, GB, CW, MRA, RE, CH, CG, TP, HA, GRO, OK, BE, VAL, SKO, BA,  
HU, Holger Heuschen

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
1.	<b>DL</b> Treffen mit serbischer Kammer, möchte sich informieren über die Gründung einer regionalen Förderbank.  Bitte an Bereichsleiter, sich den 27.04. freizuhalten, Ausschuss Corporate Banking, Wolfgang Schmidt, Staatssekretär im BMF ist Keynote Speaker.		
2.	<b>OK</b> Die TO zur Vorstandssitzung ist freigegeben, bei den Fachthemen musste aus Zeitgründen gekürzt werden.		
3.	<b>CW</b> Letzten Freitag Gespräch DK-HGF mit FISMA-Direktor Martin Merlin, Themen Basel IV, Bankenabgabe, Paket Krisenmanagement und Einlagensicherung, gutes Gespräch, aber keine Bewegung bei KOM bei Basel IV und Bankenabgabe ersichtlich;  Am 24.03. findet ein Abgeordnetenfrühstück zum Thema digitale Wertpapiere statt;  Heute findet ein Gespräch statt mit KfW BXL zum Thema EDIS, Aufnahme Nicht-CRD-Institute in Anwendungsbereich Einlagensicherung, Diskussionsstand im Ministerrat, FR und DE sind gegen Aufnahme;  Es sind Abgeordnetengespräche zum FISG in der Planung;  Key Account: Letzte Woche Gespräche mit Dr. Fischer-See, österreichischer Hypoverband, zwei Mitglieder scheiden dort aus, problematisch für Zukunft des Verbandes;  Einige Institute haben sich gegen die Aufstellung wirtschaftspolitischer Empfehlungen durch die Chefvolkswirte der Mitgliedsinstitute im Vorfeld der Bundestagswahl ausgesprochen. Es muss nun überlegt		

	werden, ob und wie der bereits ausgearbeitete Text noch verwendet werden kann.		
<b>4.</b>	<b>GB</b> Zu Basel IV gab es ein Gespräch mit RE und Dr. Rosemann, Vorsitzender Risikomanagementausschuss, insbesondere zum Thema Outputfloor und der Bitte, unser Argumentarium zu aktualisieren.		
<b>5.</b>	<b>RE</b> Zum FISG sind Gespräche mit den Berichterstatlern MdB Hauer, Hirte, Binding und Kiziltepe in Planung. Die NRW.Bank und L-Bank sowie evtl. die IBB sollen beteiligt werden.  MdB Hauer hat auf einer Veranstaltung von Mazars die Ansicht geäußert, dass die Haftungsfrage für Wirtschaftsprüfer zu hoch sei; man kann nicht abschätzen, ob er sich der VÖB-Position zu Förderbanken anschließt, da dies ein Spezialpetitum ist.  Gestern wurde die EBA-Konsultation des ITS zu Offenlegungsrisiken bei ESG veröffentlicht, dürfte aber nur Thema für Großbanken sein.		
<b>6.</b>	<b>VAL</b> Gestern wurde der EBA-Bericht zu Artikel 8 veröffentlicht durch den u.a. eine Green Asset Ratio für Kreditinstitute neu eingeführt wird. Es gibt eine DK-PM hierzu. Die Vorgaben des Berichtes sind sehr detailliert. Es gibt keine Schwellenwerte, aber einen Übergangszeitraum bis 2024 für Kunden, die nicht zur Offenlegung nach NFRD verpflichtet sind. Wir werden bei KOM zu Schwellenwerten für die GAR-Berechnung und Übergangsfristen für das erste Geschäftsjahr vorstellig werden.  Mit BdB auf DIHK zugegangen, da Banken auch Daten bei jenen Kunden anfragen werden, die nicht nach NFRD zur Offenlegung verpflichtet sind. DIHK hat Zusammenarbeit zugesagt, vor allem im Hinblick auf energieintensive Mittelständler.		
<b>7.</b>	<b>HA</b> MaRisk: Letzten Freitag wurden letzte Formulierungsvorschläge in der DK abgestimmt und an die Aufsicht geschickt; bleibt jetzt abzuwarten, was Aufsicht daraus macht.  EZB: Der Fit-and-proper-Leitfaden wird überarbeitet, aber wohl nicht konsultiert; könnte Probleme geben wegen des dann ggf. erforderlichen Ex-ante-Verfahrens (die Eignung eines Geschäftsleiters muss zwingend vor Berufung geprüft werden); Nachreichung soll dann wohl nicht mehr		

	möglich sein; am letzten Freitag wurde dazu ein Schreiben der DK an die EZB geschickt; diese Woche findet Gespräch mit BMF statt.		
<b>8.</b>	<b>BE</b> Directors Academy: Erinnerung an Anfrage von Sebastian Schweiger und Thomas-Andreas Ziesenitz, das Modul zum Grundwissen für Aufsichtsräte in Förderbanken muss fertiggestellt werden, bis Freitag soll Gliederung stehen, bis darauffolgenden Freitag sollen Textvorschläge eingesammelt werden, Bitte daran in Bereichsmeetings zu erinnern.		
<b>9.</b>	<b>CG</b> BaFin hat auf Basis einer EBA-Auslegung die Abgabe einer Korrekturmeldung zu Jahresendgewinnen gefordert, erfordert im Prinzip komplette Neumeldung, wurde moniert, BaFin hat Pflicht erstmal verschoben, per 31.12.2020 wird keine Meldung gefordert (betrifft Förderbanken), die EZB/SSM ist in dieser Hinsicht problematischer, wird durch DK noch angeschrieben.		
<b>10.</b>	<b>MRA</b> CDO-Roundtable der Digitalverantwortlichen gestern; Hauptaugenmerk auf Austausch zwischen Instituten; Topthemen u.a. Decentralised Finance (Defi) als Chance und Bedrohung, Financial Big Data Cluster / KI / Gaia-X, Kommunalfinanzierungsplattformen, Nachhaltigkeitsratings, digitaler Euro / digital Assets;  Key Account VÖB-ZVD: Unterstützung für DK-Funktionstestlabor bei der VÖB-ZVD aufgrund Ressourcenengpässen; DK-Schreiben an VÖB-ZVD-GF, um Druck auf Deutsche Bank zu erhöhen und Handlungsbedarf zu verdeutlichen.		
<b>11.</b>	<b>TP</b> Abgeordnetenfrühstück zu digitalen Wertpapieren: LBBW und Börse Stuttgart werden Anwendungsfälle für DLT vorstellen, um deutlich zu machen, dass es praktische Fälle gibt, die das Gesetz erforderlich machen;  Kommission Unternehmens-Compliance trifft sich diese Woche, VÖB-Service wird dort seine DL im Bereich Compliance vorstellen;  FISG: BaFin soll künftig zu verdeckten Testkäufen ermächtigt werden, VÖB wird sich kritisch positionieren, da es im WP-Bereich bereits genügend Aufsichtsmittel gibt; Abstimmung in DK ist derzeit mühsam.		

12.	<p><b>SKO</b></p> <p>FISG: BaFin-Neuaufstellung, Stärkung des Präsidenten und Flexibilisierung der Leitungsstruktur neugefasst, gänzliche Haushaltsverantwortung soll beim Präsident liegen, Amtszeiten der Exekutivdirektoren werden grundsätzlich gekürzt;</p> <p>Bankenabgabe: gestern Austausch mit SRB, Bescheide sollen im Mai kommen, am 05.03. wird es konkrete Informationen geben und Plattform freigeschalt, auf der Institute erstmalig Stellung nehmen können zu den vorläufigen Ergebnissen, 10-Tage Stellungnahmefrist;</p> <p>Überarbeitung Krisenmanagement, Einlagensicherung: die Konsultation der EU-Kommission vielschichtig, SKO wird auf verschiedene Bereiche zugehen.</p>		
13.	<p><b>CH</b></p> <p>EDIS: gestern gab es ein Debriefing im BMF, Wiederaufnahme der Förderbanken eher unwahrscheinlich, Prozess muss aber verfolgt werden; Hybrid-Version neben Vollständigem Ausbau von EDIS als Modell diskutiert;</p> <p>Beihilfe: KOM hat die Bundesregelungen zu Kleinbeihilfen genehmigt; KOM beschäftigt sich derzeit mit Konsultation zu wichtigen Vorhaben in gemeinsamem europäischem Interesse, wird Verschärfungen geben; Frau Kleine wurde von Förderbanken gelobt, fühlen sich sehr gut informiert;</p> <p>Tarifarbeit: Austausch mit ARGE Personalvertreter findet am 12.03. um 10 Uhr statt, IBK, DL und CH nehmen teil.</p>		
14.	<p><b>Heuschen</b></p> <p>Kathleen Weigel (Academy) bedankt sich bei HA für MaRisk-Veranstaltung, welche sehr gut aufgenommen wurde; weitere VÖB-Online Veranstaltungen sind angefragt;</p> <p>Kooperationspartner FinLegal wurde mandatiert von großer Förderbank.</p>		
15.	<p><b>IBK</b></p> <p>Hat zur Taxonomie mit VKU gesprochen und mitgeteilt, dass VÖB sich in industriepolitischen Fragen (Schwellenwerte) nicht positionieren wird;</p> <p>Es wurden Gesprächstermine mit den Chefs der Landesbanken und den Bereichsleitern vereinbart;</p>		

	<p>Den DK-Termin mit MEP am 13.04. wird CW wahrnehmen, IBK wird sich ggf. einwählen;</p> <p>IBK hat die Prüfung veranlasst, ob eine Corona Impfung über die Betriebsärztin des VÖB möglich ist. Aktuell ist dies lt. DEKRA noch nicht möglich, da kein Impfstoff zur Verfügung steht. Bereich ZB steht diesbezüglich regelmäßig im Kontakt mit der Betriebsärztin. Sobald die Möglichkeit besteht, wird der VÖB dies anbieten.</p>		
16.	<p><b>GRO</b></p> <p>CH hat angefragt, ob der VÖB Schnelltests für Präsenzsitzungen anbieten wird. CH meldet Bedarf für die (externe) Sitzung der Verhandlungskommission am 24.03. an, Treffen soll auf Wunsch des Tarifausschusses in Präsenz stattfinden. Gro weist gibt den Hinweis, dass die Sitzung am 24.03.2021 noch nicht im 9. OG möglich sein wird. IBK bittet Gro, Spucktests zu erwerben, die jeder individuell durchführen kann. Die Prüfung der Testergebnisse obliegt dem Sitzungsleiter. Für den internen Gebrauch wäre lt. Gro das Angebot für Doppelbüros vorstellbar.</p>		

Der nächste Jour fixe der Bereichsleiter(innen) findet am 9. März 2021 statt.

Fortführung der Protokollierung: HA (09.03.), RE (16.03.), CH (23.03.), HU (30.03.), BE (06.04.), CG (13.04.), MRA (20.04.), VAL (27.04.), OK (04.05.), BA (11.05.)

### **Unsere Wertekultur – Zusammen ergeben wir den VÖB.**

Wir tragen Verantwortung für eigene Aufgaben und gemeinsame Verbandsziele.